



# Regelwerk zum 1. ATB-Bubble-Soccer-Turnier in Hannover

## 1. Spielfeld und Ausrüstung

Es wird auf einem Kunstrasenplatz der Maße 60x90m gespielt. Die Feldspieler haben sogenannte Bumperballs zu tragen. Stollenschuhe sind nicht erlaubt.

## 2. Spielzeit

Die Spielzeit beträgt 1x10 Minuten. Nachspielzeit ist nicht vorgesehen. Bei einer zu erwartenden längeren Unterbrechung wird die Spielzeit vom Schiedsrichter angehalten.

Es gilt die letzte Ballberührung vor dem Abpfiff. Geht der Ball bei einem Schuss, der vor dem Abpfiff abgegeben wurde, direkt ins Tor, so zählt der Treffer, selbst wenn der Ball die Linie erst nach Abpfiff überschreitet. Er darf aber natürlich von der verteidigenden Mannschaft auch nach dem Abpfiff noch abgewehrt werden.

## 3. Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus 4 Feldspielern. Es sind bis zu 3 Auswechselspieler erlaubt. Es müssen immer mindestens 3 Feldspieler einer Mannschaft auf dem Spielfeld stehen.

## 4. Spielerwechsel

Es darf jederzeit und unbegrenzt gewechselt werden. Allerdings darf nur spielen, wer einen Bumperball trägt. Der Wechsel ist außerhalb des Spielfeldes vorzunehmen, eine Übergabe der Bumperballs auf dem Spielfeld ist nicht gestattet.

## 5. Spielverlauf

Der Ball wird zu Spielbeginn in die Mitte des Feldes gelegt, die Feldspieler befinden sich hinter der Torauslinie. Nach Anpfiff dürfen beide Mannschaften in die Mitte laufen, um den Ball zu erobern.

Tore können mit dem gesamten Körper und mit den Bumperballs erzielt werden. Es darf jeder Feldspieler gebummt werden, auch wenn dieser nicht im Ballbesitz ist.

Bei Seitenaus wird an der entsprechenden Stelle ein Freistoß ausgeführt, Bei Torlinienaus gibt es Abstoß bzw. einen Eckstoß. Bei Frei-, Ab- und Eckstößen ist das Bumpen nicht erlaubt, gegnerische Spieler müssen einen Abstand von 3 Metern zum ausführenden Spieler einhalten.

## 6. Fouls

Folgende Unsportlichkeiten werden als Foul gewertet:

- ein Spieler wird von hinten gebummt
- ein am Boden liegender Spieler wird gebummt

- ein am Boden liegender Spieler stellt dem Gegner ein Bein
- eine Mannschaft betreibt offensichtliches Zeitspiel

Als am Boden liegend gilt, wer mit den Knien und/oder dem Bumperball den Boden berührt.

Im Falle eines Fouls wird der anderen Mannschaft ein Freistoß zugesprochen. Der Freistoß muss nicht von dem Spieler ausgeführt werden, der gefoult wurde.

Grobe Unsportlichkeiten können zum Turnierausschluss des Spielers oder der gesamten Mannschaft führen (in Absprache mit der Sportlichen Leitung).

## **7. Turniermodus**

Das Turnier ist auf 8 Mannschaften begrenzt. In der Vorrunde werden 2 Gruppen à 4 Mannschaften gebildet, in der im Poolsystem gegeneinander gespielt wird. Für einen Sieg gibt es 2 Punkte, bei Unentschieden gibt es für beide Mannschaften 1 Punkt. Die Tabellenplatzierungen werden vergeben nach:

1. höchste Punktzahl
2. bei Gleichheit besserer Tordifferenz
3. bei Gleichheit höherer Zahl an erzielten Toren

Besteht immer noch Gleichheit zwischen 2 (oder mehreren) Mannschaften, erfolgt ein direkter Vergleich der Mannschaften. Wurde die Partie mit einem Unentschieden bewertet, treten die Mannschaften erneut gegeneinander an. In dieser Entscheidungspartie ist die Spielzeit unbegrenzt. Es gewinnt die Mannschaft, die zuerst mit zwei Toren in Führung geht.

Im Anschluss wird die Hauptrunde im KO-System ausgespielt. Die Erst- und Zweitplatzierten treffen in den Halbfinals aufeinander, es werden alle Plätze ausgespielt.

## **8. Schiedsrichter**

Jede Mannschaft ist verpflichtet, Schiedsrichter zu stellen. Der Einsatz erfolgt nach Maßgabe der Sportlichen Leitung und wird mit dem Turnierplan bekanntgegeben. Die nötige Ausrüstung (Pfeife, Stoppuhr) wird vom Ausrichter gestellt.

## **9. Meldungen**

Meldefristen und -gelder werden durch das jeweils gültige Einladungsschreiben festgelegt.

Mit der Meldung zu dieser Veranstaltung erklären sich die teilnehmenden Bundeskorporationen mit der elektronischen Speicherung ihrer turnierrelevanten Daten sowie deren Veröffentlichung einverstanden. Gleiches gilt für die Bild- und Videodokumentation.

## **10. Ehrungen**

Alle teilnehmenden Mannschaften erhalten eine Urkunde. Der Turniersieger erhält außerdem einen Wanderpokal. Gewinnt eine Korporation das Turnier dreimal in Folge, geht der Pokal in den Besitz der jeweiligen Korporation über.

Die Ehrungen erfolgen auf der am gleichen Abend stattfindenden Kneipe.

*Stand: 13.03.2019*

*Situationen, die nicht von diesem Regelwerk erfasst werden, liegen im Ermessen der Sportlichen Leitung.*

*Änderungen vorbehalten.*